René Rock

BESUCH BEI DER DEUTSCHEN BÖRSE

22.07.2021

ROCK: Wirtschaft und Industrie 4.0 brauchen digitalisierte Finanzmärkte

- **Deutsche Börse AG ist Vorreiter bei Digitalisierung und Nachhaltigkeit der Kapitalmärkte**

FRANKFURT AM MAIN – Im Rahmen seiner Sommertour durch Hessen hat der Vorsitzende der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, René ROCK, die Deutsche Börse AG besucht. Gemeinsam mit dem FDP-Bundestagskandidaten und Frankfurter FDP-Kreisvorsitzenden Dr. Thorsten LIEB traf sich Rock zum Austausch über die politischen Rahmenbedingungen für den Kapitalmarkt sowie zu aktuellen Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung und der Nachhaltigkeit mit dem Vorstandsvorsitzenden der Deutsche Börse AG, Dr. Theodor WEIMER. „Die Deutsche Börse ist in ihrer Größe, Angebotsvielfalt und Spitzen-IT nicht nur global führend, sondern ein Vorreiter bei der Anwendung von neuen Technologien, um die Finanzmärkte effizienter und damit zukunftsfähig zu machen“, zeigte sich Rock beeindruckt. „Die Börse ist de facto eine elektronische Plattform, auf der jeder den besten Preis bekommt. Hessen muss als Aufseher immer wieder aufs Neue die regulatorischen Rahmenbedingungen so setzen, dass die Börse und damit der Finanzplatz Frankfurt im globalen Wettbewerb führend bleibt und sich in ihrer Vernetzung mit dem Finanzbedarf unserer Industrie 4.0 technologisch führend weiterentwickeln kann.“

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=2363

„Als liberale Partei ist es uns Freien Demokraten bewusst, dass marktbasierte Lösungenin Wirtschaft, Umwelt und Forschung vertieftes Wissen über zukunftsfähige Geschäftsmodelle benötigen“, unterstrich Lieb. Die Deutsche Börse AG entwickelt und vertreibt die Infrastruktur für die Finanzierung der Zukunft. Regulierungsbehörden und Politik sind hier aufgefordert, zuzuhören und faire, international wettbewerbsfähige Vorgaben zu machen.“

Abgerufen am 17.11.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=2363